

Jahresbericht des Museumsleiters 2014

Erlebnisbahnhof Brittnau-Wikon



Mitglieder:

Bedauerlicherweise haben wir auch im Jahr 2014 mindestens sieben Passivmitgliedern verloren, dafür haben wir seit sehr langer Zeit ein neues Aktivmitglied erhalten.

Revisionen:

Am Wärterstellwerk wurde alles Mechanische gereinigt, revidiert und geölt; ebenso am Freigabewerk sowie am Nottwiler Stellwerk.

Modellbahn:

Die Modellbahn ist nun störungsfrei mit dem Wärterstellwerk in Betrieb, es sind aber nach wie vor noch nicht alle Weichen angeschlossen.

Führungen:

Die Besucherzahl 2015 ist auf 90 gestiegen. Im Jahr zuvor waren es nur 54 Personen.

Billette:

Dieses Jahr gab es keine Bestellungen.

Verschiedenes:

Dieses Jahr hatten wir zwei Kunden mit defekten Pautze-Druckern, diese wurden unter der Leitung des Museumsleiters erfolgreich revidiert und repariert. Wir haben dadurch 500.- Fr. erhalten. Herr Meier aus Basel will für seine Modellbahn ein Stellwerk bauen. Da er Problem hatte, besuchte uns und ich konnte ihm damit helfen. Wir erhielten von ihm dafür eine Spende von 200.- Fr.

Dieses Jahr machten wir erstmals eine Modellbahn-Börse an einem Sonntag Nachmittag von 13.00-16.00 Uhr, rund 70 Personen besuchten uns und es herrschte reges Interesse an unseren Stellwerken und der Modelleisenbahn im Schuppen. Nächstes Jahr ist ein Wochenende mit Modellbahn-Börse geplant.

Die Vereinsreise 2014 mit dem Nostalgiezug von Luzern nach Luino und die vierstündige Rundfahrt auf dem Lago Maggiore mit dem Raddampfer Piomonte war super, sogar der Besuch im Steuerhaus und im Maschinenraum waren möglich sowie Führerstandsfahrten am Gotthard. Alle gingen nach einem wunderschönen Tag zufrieden nach Hause, doch die Teilnehmerzahl mit nur sieben Mitgliedern war eine schlechte Bilanz. Diejenigen, welche nicht dabei waren, wissen nicht, was sie alles verpasst haben.

Folgende Personen leisten jeden Monat Geldbeträge an den Verein; ohne Sie könnte der Verein gar nicht erst existieren:

Liliane Steiner, Ruedi Steiner, Peter Steiner, Beat Hauser, Thomas Locher, Christian Waldmeier, Beat Hürzeler

Ausserdem überwies uns Simon Gander einen Jahresbeitrag in vierstelliger Höhe, vielen, vielen Dank, lieber Simon.

Aufruf an unsere Mitglieder:

Bitte helft unserem Verein, wir sind auf euch alle angewiesen, dass der Erlebnisbahnhof, der schweizweit einzigartig ist, der Nachwelt erhalten werden kann. Ich bitte euch, Werbung zu machen bei Verwandten, Bekannten, Freunden, Kollegen. Der Museumsleiter ist Euch sehr dankbar.

Euer Museumsleiter, Beat Hürzeler